

Öffentliche Niederschrift über die 2. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 26.02.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:35 Uhr
Ort, Raum: großen Sitzungssaal im Rathaus Tengen

Anwesend:

Vorsitzender

Schreier, Marian

Ordentliche Mitglieder

Frank, Manfred

Grambau, Michael

Heirich, Marco

Hofgärtner, Karlheinz

Homburger, Gertrud

Hönscher, Renate

Maus, Véronique

Münch, Josef

Ritzi, Josef

Wezstein, Thomas

Zeller, Adelbert

Ortsvorsteher

Armbruster, Stefan

Leichenauer, Gabriele

Meßmer, Roland

Verwaltung

Cristiani, Tonino

Weber, Christian Bautechniker

Schriftführer

Wick, Christine

Bürgerstatistik:

4

bis 20.35 Uhr

Presse:

Südkurier, Herr Veesser

bis 20.35 Uhr

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Feucht, Markus	entschuldigt
Finsler, Albrecht	entschuldigt
Hock, Jürgen	entschuldigt
Korndörfer, Ralf	entschuldigt
Preter, Konrad	entschuldigt
Schätzle, Thomas	entschuldigt
Scheurer, Gabriele	entschuldigt
Sturm, Edmund	entschuldigt

Verwaltung

Küderle, Ludwig	
Löw-Fischer, Heike	entschuldigt
Völlinger, Georg	

TOP 1 Bürgerfragestunde (maximal 15 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Bekanntgaben.

TOP 3 Bauanträge

**TOP 3.1 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in Passivhausbauweise auf dem Flurstück Nr. 3072/3, Langwiesenstraße 7, 78250 Tengen-Watterdingen.
Vorlage: 2018/575**

Es wird auf Vorlage **2018/575** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass durch eine Bauvoranfrage geklärt wurde, dass das Grundstück dem Innenbereich zuzuordnen ist.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat beraten und gestimmt.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.2 Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Flurstück Nr. 162, Rebenstraße 8, 78250 Tengen-Weil.
Vorlage: 2018/576**

Es wird auf Vorlage **2018/576** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, das Einvernehmen.

Der Ortschaftsrat hat noch nicht beraten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 3.3 Bauantrag zur Errichtung von 2 Containern als temporärer Sozial- und Büroraum auf den Flurstücken Nr. 2417, 2741/1 und 2742, Schwarzwaldstraße 5, 78250 Tengen.
Vorlage: 2018/577**

Es wird auf Vorlage **2018/577** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass der neue Bauhof als Industriebau bewertet wird. Das Gebäude kann voll genutzt werden.

Die einzige Änderung ist, dass nach Industriebaurichtlinien nur 25 % statt 40 % der Grundfläche mit Bühnen überbaut werden dürfen.

Statt weiterer Bühnen sollen Hochregale gestellt werden.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass morgen die Zustimmung des Sachverständigen erteilt wird. Am Mittwoch erfolgen die Ausschreibungen.

Auf Nachfrage erklärt Bürgermeister Schreier, dass ein geänderter Plan eingereicht wird, die Frist wird weiterlaufen. Mit dem Abbruch wird Ende März begonnen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 4 Beitritt der Stadt Tengen zum Hospizverein Singen und Hegau e. V.
Vorlage: 2018/573**

Es wird auf Vorlage **2018/537** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, dem Hospizverein Singen und Hegau e. V. mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 75 € beizutreten.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 5 Feststellung des Wirtschaftsplanes 2018 für den Eigenbetrieb "Schloß Blumenfeld"
Vorlage: 2018/572**

Es wird auf Vorlage **2018/572** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Von Seiten des Gemeinderates werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat fasst den Feststellungsbeschluss für den Wirtschaftsplan 2018 für den Eigenbetrieb "Schloß Blumenfeld".

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 6 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Pflegeheime
Schloß Blumenfeld für das Rumpfgeschäftsjahr 2017
Vorlage: 2018/574**

Es wird auf Vorlage **2018/574** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass es sich hier um den letzten Jahresabschluss handelt, da der Eigenbetrieb aufgehoben wurde.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass bis zum heutigen Tage 7,18 Mio. Euro Betriebskostenumlage bezahlt wurde. Beratungsleistungen sind in diesem Betrag nicht eingerechnet.

Von Seiten des Gemeinderates werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stellt das Ergebnis des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Pflegeheime Schloß Blumenfeld für das Rumpfgeschäftsjahr 2017 fest.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

**TOP 7 Erlass einer Klarstellungssatzung für den Ortsteil Tengen, entlang des Weidenwegs
Vorlage: 2018/581**

Es wird auf Vorlage **2018/581** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar und berichtet, dass der Bezirksbeirat die Klarstellungssatzung bereits beraten und befürwortet hat.

Bürgermeister Schreier erläutert, dass die Grundstücke Flst. Nr. 238/1, 238/2 und 240 dem Innenbereich zugeordnet werden sollen.

Ein Gemeinderat schlägt vor, die Grenze zu verschieben. Bürgermeister Schreier stimmt zu, dass dies als Anpassung gemacht werden könnte.

Der Gemeinderat verzichtet auf eine Verschiebung der Grenzen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Klarstellungssatzung Tengen, Weidenweg samt Lageplan.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 8 Fortschreibung des Flächennutzungsplans - Behandlung der Stellungnahmen und Beschluss zur erneuten Planoffenlage
Vorlage: 2018/580

Es wird auf Vorlage **2018/580** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Bürgermeister Schreier berichtet, dass sich die Flächenbilanz ändert, darum erfolgt die zweite Offenlage.

Frau Nocke erklärt, dass es im Wasserrecht eine Änderung gegeben hat und im HQ 100-Bereich eigentlich nicht gebaut werden darf.

Frau Nocke stellt die Anpassungen/Änderungen vor:

Beuren a.R.

Zu Anpassung 6 erkundigt sich eine Gemeinderätin, ob die Fläche M1 nie wieder bebaubar ist, wenn sie aus dem Flächennutzungsplan rausgenommen wurde.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass der Flächennutzungsplan für die Bebauung nach § 34 Baugesetzbuch nicht maßgeblich ist, er dient nur der Orientierung.

Frau Nocke fügt hinzu, dass die Fläche M1 eine landwirtschaftliche Fläche wird und dann nicht mehr in der Bilanz erscheint.

Zur Anpassung 8 erläutert Bürgermeister Schreier, dass das Regierungspräsidium möchte, das HQ 100-Flächen angezeigt werden. Es darf ein Beiplan erstellt werden, da sonst der Plan unleserlich wird.

Blumenfeld

Hier gibt es keine Fragen und Anregungen.

Tengen

Der Amtsgarten wird als Baulücke aufgenommen, der Bebauungsplan soll nach § 13b erstellt werden.

Watterdingen

Hier gibt es keine Fragen und Anregungen.

Uttenhofen

Die Tannenhalde ist im alten Flächennutzungsplan als Parkfläche ausgewiesen.

Bürgermeister Schreier erklärt, dass die Auswertung der Rückmeldungen viele Stunden Arbeit gekostet haben. Der Flächennutzungsplan wird erneut offengelegt.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass im Plan von Watterdingen das rot eingezeichnete Gebäude auf Flst. Nr. 2954 weiter links auf das Flst. Nr. 2953 gehört.

Bürgermeister Schreier äußert sich, dass die Langwiesenstraße nichts an der Flächenbilanz ändert.

Beschlussvorschlag:

1. Der aktuelle Entwurf des Flächennutzungsplans 2030 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung werden gemäß der Beschlussvorschläge in Anlage 1 beschlossen.
3. Mit den vorliegenden Darstellungen und Erläuterungen erfolgt die erneute Planoffenlage sowie die erneute Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 BauGB. Stellungnahmen können nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

TOP 9 Vorstellung aktueller Planstand Neubaugebiet "Amtsgarten", Tengen
Vorlage: 2018/579

Es wird auf Vorlage **2018/579** verwiesen.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt dar.

Frau Nocke stellt die neue Variante vor.

Bürgermeister Schreier führt aus, dass es an der höchsten Stelle fast 4 m Böschung gibt. Die Variante von unten sollte favorisiert werden, da hier weniger aufgeschüttet werden müsste. Bürgermeister Schreier informiert, dass die Verwaltung die Variante 1 bevorzugt. Hier sind die Kosten voraussichtlich günstiger.

Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass im Innenbereich der Variante 1 nur acht Häuser vorgesehen sind. Frau Nocke erläutert, dass es sich hier um eine komplizierte Topographie handelt und darum größere Grundstücke wichtig sind. Eventuell könnte auch ein Mehrfamilienhaus entstehen.

Auf Anregung eines Gemeinderates erklärt Frau Nocke, dass es möglich ist, eine Anbindung Fußweg – Kreisstraße herzustellen.

Ein Gemeinderat äußert sich, dass es eine Quelle im unteren Bereich gibt. Dies muss beim Abgraben beachtet werden. Frau Nocke fügt hinzu, dass dies geprüft werden muss.

Dieser Gemeinderat gibt zu bedenken, dass bei Variante 1 an allen Häusern vorbeigefahren werden muss. Hier führt Bürgermeister Schreier aus, dass es bei acht Wohneinheiten im inneren Bereich vermutlich 16 Fahrzeuge geben wird. Dies sind ungefähr 32 Fahrten pro Tag oder 3 Fahrten/Stunde. Das sind verhältnismäßig wenige Verkehrsbewegungen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis und berät das weitere Vorgehen.

Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich für Variante 1.

Diese Variante wird von Frau Nocke mit Schnitten aufbereitet. Wenn das Fledermausgutachten vorliegt, folgt die Offenlage.

TOP 10 Bekanntgaben/Anfragen

TOP 10.1 Bekanntgaben

TOP 10.1.1 Nahwärmeverlegung

Bürgermeister Schreier informiert, dass die Maßnahme Nahwärmeverlegung in der Kernstadt am 26.03.2018 beginnt.

TOP 10.1.2 Gutachterausschuss

Bürgermeister Schreier berichtet, dass der Gutachterausschuss im Frühjahr 2019 neu gewählt werden muss.

TOP 10.2 Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

TOP 11 Bürgerfragestunde (maximal 10 min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

Marian Schreier
Vorsitz

Der Gemeinderat

Christine Wick
Schriftführung

,